



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Bergedorf  
Bezirksversammlung

<b>Antrag</b> Fraktion GRÜNE Bergedorf  <b>öffentlich</b>	Drucksachen-Nr.: <b>XIX-1514</b>
	Datum: 07.06.2013
	Aktenzeichen: 641.00-07

<b>Beratungsfolge</b>		
	<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
	Bezirksversammlung Bergedorf	20.06.2013

## Radwegfurt "Hinterm Graben"

### Sachverhalt:

#### Antrag der BAbg. Fleige und Fraktion GRÜNE Bergedorf

Der Umbau des Knotens Bergedorfer Straße / Vierlandenstraße hat für die Radfahrer spürbare Verbesserungen gebracht. Allerdings existiert schon wenige Meter weiter ein potenzieller Gefahrenpunkt. Nach dem Passieren des Knotens in Richtung Norden wird der Radfahrer auf einen gut ausgebauten Radweg geführt. Dies ist auch notwendig, da die Vierlandenstraße ab der Einmündung der Straße „Hinterm Graben“ eine Einbahnstraße ist. Diese Einbahnstraße ist nicht für Radfahrer freigegeben, d.h. der Radfahrer muss den Radweg benutzen. Allerdings ist die Situation an dieser Einmündung sehr unübersichtlich. Autofahrer haben nur eine sehr eingeschränkte Sicht und fahren oft zu weit vor, um den von rechts kommenden Autoverkehr aus der Einbahnstraße zu beachten. Radfahrer auf dem Radweg werden schnell übersehen.

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

### Petition/Beschluss:

Die Radwegfurt über die Straße „Hinterm Graben“ wird rot markiert.

### Anlage/n:

Keine